

March

Badische Zeitung vom Dienstag, 1. Juni 2004

Das Leben als Achterbahn ☆

XXL-Gottesdienst in Umkirch



Das Auf und Ab im Leben stellte die Theatergruppe im Umkircher

Gottesdienst als Kreuzfahrt dar.

FO ...mehr

UMKIRCH. Vor rund 130 Zuschauern feierte die Evangelische Kirchengemeinde Umkirch ihren 15. XXL-Gottesextradienst für Ausgeschlafene. Für ein im wahrsten Wortsinne bewegendes Thema hatten sich die Mitarbeiter dabei bewusst eine ruhige Gangart ausgesucht: "Herr rauf und Herr runter auf Gottes Achterbahn" entpuppte sich nicht als hektisches Thema, sondern als tiefgründiges, nachdenkenswertes Lebens-Problem.

Gleich zu Beginn gaben die "Rainbow Singers" (Leitung: Torsten Schwarz) den Takt vor "My soul's been anchored in the

Lord" nahmen sie die zentrale Aussage des Gottesdienstes vorweg. Mit sämtlichen Höhen und Tiefen des Lebens vertraut zeigte sich die Interviewpartnerin des Abends, Schwester Inge Kimmerle. In Freiburg nach Aussagen mancher inzwischen bekannter als der Oberbürgermeister, berichtete sie lebensfroh und einfühlsam zugleich von ihrer dreifachen Tätigkeit. So ist sie nicht nur Leiterin des "s'Einlädele" im Freiburger Stadtteil Stühlinger, sondern vor allem engagiert in der Kiewhilfe, einer Freiburger Initiative zur Unterstützung von Straßenkindern der ukrainischen Millionenstadt. Darüber hinaus ist sie ausgebildete Seelsorgerin und bietet biblisch-therapeutische Seelsorge an.

Das Auf und Ab des Lebens gleicht einer Kreuzfahrt, fand die Theatergruppe. Verschiedene Personen unterschiedlicher Eigenarten besteigen einen Luxusliner und müssen nun mit den Unwägbarkeiten einer Schiffsreise zurechtkommen. Ihre Botschaft: Auch Christen bleiben Höhen und Tiefen im Leben nicht erspart; sie haben aber eine Hilfe, an die sie sich wenden können - Gott.

In die gleiche Richtung argumentierte auch Pfarrer Fritz Breisacher in seiner Ansprache. Alle säßen in ihrer speziellen Achterbahn, rasante Berg- und steile Talfahrten blieben keinem erspart, auch Christen nicht. Gott erspare keinem diese Hochs und Tiefs - aber er sitze im gleichen Wagen. Gott sei gewissermaßen der Sicherheitsbügel, der einen nicht aus der Bahn fallen lasse.

Der letzte Teil des Gottesdienstes stand im Zeichen der Verabschiedung von Birgit und Olaf Berthold, die aus Gottenheim und damit auch aus der Umkircher Kirchengemeinde fortziehen werden. Fritz Breisacher sprach den beiden Dank für ihre wertvolle Arbeit im XXL-Projekt aus.